



Bürgermeister **Holger Schlierf** gratuliert Geschäftsführer **Josef Hitpaß** (li.) zur Einweihung der Halle. FOTO: BETZ

## Eine Flasche Unternehmergeist

**DINGDEN** (sp) Vollkommene Harmonie gibt es nicht. Und vollkommene Harmonie ist für Josef Hitpaß auch nicht wünschenswert. „Stimmung in der Bude ist immer besser“, sagte der Geschäftsführer von System Print. Denn umgekehrt geben nämlich die alltäglichen Sorgen auch „die Chance zu zeigen, wozu wir überhaupt fähig sind“. Diese Sorgen dürfen nur nicht ausufern. Und so seien die Gäste auf der Einweihungsfeier der Produktionshallen von System Print die Glieder der Kette, die den Ärger im Zaum halten. Symbolisch zeigte ein roter Punkt und eine Kette auf einem Schaubild, was Hitpaß meinte.

Der Geschäftsführer der Dingdener Etikettenfirma begrüßte bei der Einweihung gestern Vormittag viele Gäste in der Halle: Kunden, Vertreter von Banken, Geschäftspartner, befreundete Unternehmer und Vertreter der Stadtverwaltung gratulierten ihm. „Jeder der hier ist, hat zum Erfolg beigetragen“, sagte Hitpaß in seiner Begrüßung. Seinen Dank richtete er abschließend aber auch an die Belegschaft und seine Frau Gisela.

Peter Wirtz vom Unternehmerverband Ruhr-Niederrhein überreichte ihm eine Flasche Unternehmergeist, weil auch die Errichtung der neuen Produktionsstätte von Unternehmergeist zeuge. Auch Bürgermeister Holger Schlierf lobte das Engagement. Es sei kein Kinderspiel, so etwas auf die Beine zu stellen. Doch der Bau der Produktionshalle sei „auch ein Bekenntnis zu uns, zum Standort, zur Gemeinde“.

Lobende Worte gab es übrigens nicht nur für Hitpaß und seine Firma, Lob verteilte er auch selbst. Als er Bürgermeister Holger Schlierf vorstellte, stellte er fest: „Andere Städte müssen neidisch sein auf uns.“ Direkt nach den Reden bat er Schlierf dann auch zum gemeinsamen Foto. Aus diesem Foto wurde ein Puzzle gestanzt: „Das gibt mir die Chance, Sie mal zu zerlegen“, scherzte Hitpaß.

Morgen kann sich die Öffentlichkeit ein Bild des Betriebes am Schwanenschlatt machen. System Print präsentiert sich von 11 bis 18 Uhr beim Tag der offenen Tür.

BBV 31.3.08